

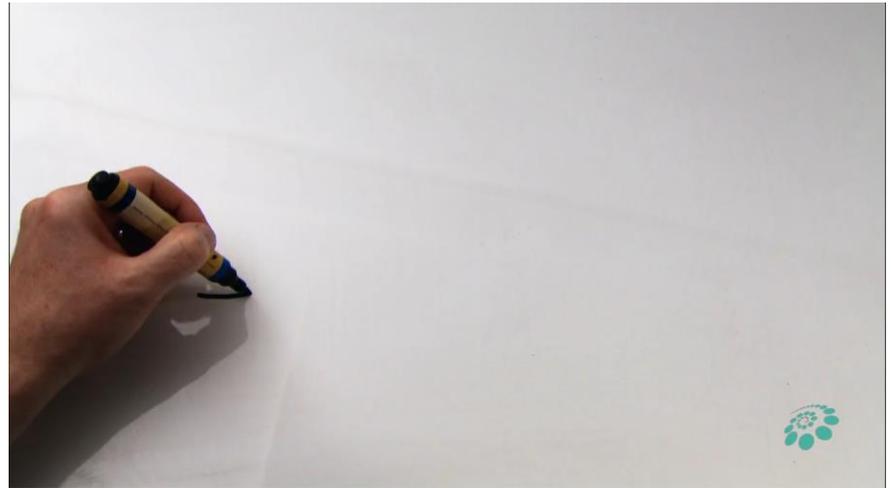
Medien und Geflüchtete – Zum Umgang mit Hass im Netz

Matthias Felling

Dortmund, den 26. Oktober 2016

Clip: Der Hass steckt in den Köpfen

<http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/faszination-wissen/kommentare-studie-zick-video-100.html>



Hate Speech

/ Keine eindeutige Definition

/ In Deutschland kein juristisch relevanter Begriff

/ Rede, die andere aufgrund ihrer Abstammung, Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, sexueller Orientierung, körperlichen Einschränkungen, Religion angreift. → GMF

/ Hate Speech richtet sich gegen die, die als anders markiert werden

/ Direkt oder indirekt

/ In Wort und Bild

**„DIE HASSREDE IST KEINE
KONSEQUENZ DER SOZIALEN
NETZE, SONDERN DIE SOZIALEN
NETZE LIEFERN IHR NUR
EINEN BEQUEMEN WEG VON
DEN STAMMTISCHEN DIREKT
IN DIE ÖFFENTLICHKEIT.“**

**ANATOL STEFANOWITSCH,
SPRACHWISSENSCHAFTLER**

Beispiele Hass im Netz



Hate Speech - Phänomenbeschreibung

- › z.T. versteckt in Sprachmustern, die auch über rechte Szenen hinaus Verbreitung finden... (Asylant, Asylantenflut, Kinderschänder...)

„Selbst wenn du sagst, dass das Boot nie voll sei, kaufst du dich sprachlich in die Idee der Nation als Boot ein – mit allen ihren gedanklichen Schlussfolgerungen.“

(Ingrid Brodnig, Hass im Netz: Was wir gegen Hetze, Mobbing und Lügen tun können, 2016)

Muster von Hate Speech

Muster	Beispiele
Bewusstes Verbreiten falscher Aussagen	„Die Flüchtlinge müssen im Supermarkt nicht bezahlen.“
Verallgemeinerungen	„Alle ... sind ...“
Gleichsetzung	z.B. Juden = Israel
„Wir“ vs. „Die“-Rhetorik	„Die bedrohen ‚unsere‘ Frauen.“
Beleidigung, Herabwürdigung, Verunglimpfung	„Kanake“, „Schwuchtel“, „Schlampe“
Dehumanisierung	„Asylantenflut“, „Viehzeug“
Verschwörungstheorien	„Der Staat will unsere Kinder zu Homosexuellen erziehen.“ „Die Politik unterstützt die Islamisierung Deutschlands.“
Befürwortung oder Androhung von Gewalttaten, Aufruf zu konkreten Gewalttaten	„Die sollte man alle abknallen/vergasen/vergewaltigen.“ „An den Galgen mit Ihnen.“

POLITICS & SOCIETY

re:publica 2016
NICHTS ALS DIE "WAHRHEIT" – WARUM LÜGENGESCHICHTEN SO GUT FUNKTIONIEREN



Kurzthese:
 Die Psychologie hinter Fakes: Wie wütende User und obscure Blogs Unsinn im Netz verbreiten, wieso dies so wirkungsvoll ist und was wir dagegen tun können.

STAGE 6

MITTWOCH, 4. MAI 2016 - 13:45 BIS 14:15

- > Deutsch
- > Vortrag
- > Beginner

Tracks: Hate it

<https://re-publica.de/file/republica-2016-ingrid-brodnig-warum-lugengeschichten-so-gut-funktionieren>

ab 4.55 Min

Propagandamedium #1

Verstärker

/ Confirmation Bias → Mehr Zustimmung

/ Echokammern verstärken Confirmation Bias →
Abschottung

/ Filterblasen blenden konträre Inhalte aus



Clip: Was Hass verstärkt

<http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/faszination-wissen/kommentare-hass-verstaerker-video-100.html>



Bildkorrektur – Bilder gegen Bürgerängste



Angst ist ein schlechter Ratgeber. Unsere Vorsätze für 2016: Weniger Angst haben – mehr Wissen.
 Eine Gruppe bekannter deutscher Zeichner hat sich zusammen getan, um die Top15 der Besorgten-Bürger-Ängste zu illustrieren –
 und mit Fakten zu entkräften...



Angst: »Zu uns kommen nur Wirtschaftsflüchtlinge.«

bildkorrektur.tumblr.com



Nein. Asyl bekommt in Deutschland laut dem Grundgesetz nur, wer politisch verfolgt wird. Ein Großteil der Flüchtlinge kommt aus Bürgerkriegsgebieten wie Syrien (54,3%), Afghanistan (8,8%) oder dem Irak (7,8%) und flieht vor Terror und Gewalt.

Quelle: Grundgesetz/Bundesamt für Migration und Flüchtlinge,
Zeichner: Sebastian Lørscher, bildkorrektur.tumblr.com





Nein. Terror und Krieg sind nicht die Folge, sondern der Grund, warum so viele Menschen zu uns fliehen. Ihre Angst ist die gleiche wie unsere, die Gefahr aber unvergleichlich größer: 2015 starben im syrischen Krieg 55000 Menschen, im Irak 14000, in Afghanistan 5000. Die stärksten Waffen gegen Terrorismus sind Einigkeit und die Wahrung der Grundgesetze.

Quellen: Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte, Statista, UN
Zeichnerin: Barbara Yelin, bildkorrektur.tumblr.com



Angst: »Wir haben keinen Platz in Deutschland.«

bildkorrektur.tumblr.com



Platz wäre genug. Die Einwohnerdichte Deutschlands ist fast halb so groß wie die der Niederlande. Viele Städte schrumpfen, zahlreiche Lehrstellen bleiben unbesetzt, 5000 allein in Thüringen, unsere Gesellschaft altert. Schon 2030 könnten rund sieben Millionen Arbeitskräfte fehlen.

Quellen: Süddeutsche Zeitung/Boston Consulting Group,
Zeichner: Jens Harder, bildkorrektur.tumblr.com

Hate Speech trifft nicht alle gleich

Clips:

Anja Reschke: "Dagegen halten - Mund aufmachen" | NDR

<https://www.youtube.com/watch?v=i9kv-rmvGKg>

Kurz-Portrait Kübra Gümüşay

<http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/faszination-wissen/kommentare-portraet-guemuesay-video-100.html>

Hate Speech – Rechtliches

- › Hate Speech in Deutschland kein juristischer Begriff, obwohl z.T. Straftatbestände erfüllt sein können:
 - › Beleidigung (§ 185 StGB), üble Nachrede (§ 186), Verleumdung (§ 187), öffentlichen Aufforderung zu Straftaten (§ 111), Volksverhetzung (§ 130)

§ 130 Volksverhetzung

(1) Wer in einer Weise, die geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören,

1. gegen eine nationale, rassische, religiöse oder durch ihre ethnische Herkunft bestimmte Gruppe, gegen Teile der Bevölkerung oder gegen einen Einzelnen wegen seiner Zugehörigkeit zu einer vorbezeichneten Gruppe oder zu einem Teil der Bevölkerung zum Hass aufstachelt, zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen auffordert oder
2. die Menschenwürde anderer dadurch angreift, dass er eine vorbezeichnete Gruppe, Teile der Bevölkerung oder einen Einzelnen wegen seiner Zugehörigkeit zu einer vorbezeichneten Gruppe oder zu einem Teil der Bevölkerung beschimpft, böswillig verächtlich macht oder verleumdet,

Volksverhetzung nach §130 StGB

„Ich bin dafür, dass wir die Gaskammern wieder öffnen und die ganze Brut da reinstecken.“ (Der Verfasser wurde wegen Volksverhetzung zu 4.800 € Geldstrafe verurteilt, G Tiergarten Berlin Az. 259 Cs 218/15)

„Heil Kanacke! Es wird Zeit das Auschwitz, Buchenwald u.a. den Betrieb wieder aufnehmen! Da gehört Ihr Dreckstürken nämlich hin! Ab durch den Schornstein, Ihr Kümmelficker!“ (Email an den Bundestagsabgeordneten Özcan Mutlu. Die Staatsanwaltschaft sah hier keine Volksverhetzung)

MAKE LOVE NOT HATE SPEECH

TIPPS FÜR JUGENDLICHE

Hate Speech (englisch für „Hassrede“) ist digitale Gewalt, die über Sprache, Worte und Bilder verbreitet wird. Hate Speech zielt mit Hass auf ganze Gruppen, die auch außerhalb des Internets ausgegrenzt und angefeindet werden. Hate Speech beleidigt, bedroht und verachtet Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens, ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Orientierung. Hate Speech sorgt in Sozialen Netzwerken für ein feindliches Klima, das auch Gewalttaten im realen Leben auslösen kann.

Aber jeder Mensch kann dazu beitragen, dass Hass im Netz sich nicht weiter verbreitet. Auch du!

AKTIV WERDEN!

Das Internet ist dein Lebensraum. Übernimm Verantwortung und Sorge dafür, dass Rassismus, Sexismus und Hetze im Netz keinen Platz finden. Hater und Dauer-Störer (sogenannte Trolle) dürfen in Sozialen Medien nicht dafür sorgen, dass sich Mädchen oder Jungen aus Angst vor Gewalt zurückziehen. Zeige Zivilcourage – online und offline.

EINMISCHEN ERLAUBT!

Beziehe Position für ein weltoffenes und respektvolles Miteinander. Weise andere darauf hin, wenn du das, was sie posten, für rassistisch hältst. Informiere dich, argumentiere gegen Hetze im Netz, betreibe Widerstand mit Worten. So haben Rassisten und Menschenfeinde nicht das Gefühl, im Sinne einer schweigenden Mehrheit zu handeln.

RESPEKT IM NETZ!

Achte auf Netiquette und einen fairen Umgangston – auch Worte können andere verletzen. Vermeide aggressiv klingende Pseudonyme. Schau auch bei vermeintlich lustigen Seiten darauf, ob die Späße nicht auf Kosten anderer gemacht werden. Diskriminierung ist nicht lustig! Pass auf, dass du nicht selbst Sprachmuster benutzt, in denen Vorurteile stecken (z. B. „Das Boot ist voll.“).

ARBEITSBLATT

GRENZEN SETZEN!

Lösche Beleidigungen und Bedrohungen als Moderator/-in einer Seite. Blocke Leute, die sich bewusst rassistisch äußern, oder streiche sie von deiner Freundesliste. Melde Hasskommentare beim Betreiber der Seite, damit diese gelöscht werden. Vergiss dabei nicht, Beweise in Form von Screenshots mitzuliefern. Aussagen, die z. B. volksverhetzend sind oder zu Gewalt aufrufen, sind gesetzlich verboten und können geahndet werden.

GENAU HINSEHEN!

Lass dich nicht für dumm verkaufen. Hate Speech ist manchmal schwer zu erkennen. So werden teils bewusst falsche Aussagen verbreitet, oder Hate Speech tarnt sich als Ironie. Vor allem rechtsextreme Gruppen benutzen Soziale Medien, um menschenfeindliche Inhalte zu verbreiten. Sei kritisch und prüfe Quellen und Profile. Adde nur als Freunde, wen du kennst und wem du vertraust.

FANTASIE STATT HASS!

Auch Ironie kann ein Mittel sein, um Hass im Netz mit Haltung zu begegnen. Manchmal hilft Humor auch, um absurde Argumente zu entlarven. Allerdings wird dadurch keine sachliche Diskussion angeregt. Wer inhaltlich einsteigt, muss viel Zeit und Energie mitbringen und aufpassen, nicht selbst zur Zielscheibe zu werden.

SCHÜTZE DICH SELBST!

Achte beim Umgang mit Hasskommentaren auf dich selbst und deine Grenzen. Es gibt Leute im Netz, die ihre Hass-Botschaften möglichst weit verbreiten wollen, egal wie. Wenn Beiträge von solchen Dauer-Störer/-innen dir zu nah gehen, ist Löschen oder Blocken angesagt. Setze dich bei Counter Speech (englisch für „Gegenrede“) nicht unnötigen Gefahren aus.

HILFE HOLEN!

Wenn du unsicher bist oder selbst angefeindet wirst, dann sprich mit Freunden, Eltern oder anderen vertrauten Personen und hol dir Unterstützung. Auch auf diesen Seiten im Netz findest du Hilfe:

www.juuport.de
Selbstschutz-Plattform von Jugendlichen für Jugendliche

www.jugend.support
Rat- und Hilfesystem bei Stress im Netz

<http://no-nazi.net>
Initiative für Soziale Netzwerke ohne Nazis

www.nummergegenkummer.de
Hilfe bei kleinen und großen Problemen

Hate Speech trifft Jugendliche besonders

- › ... als Betroffene
- › ... als Zeug/in
- › ... als Radikalisierungsgefährdete

... Jugendliche als Betroffene

- › Ernstnehmen: Digitaler Hass ist realer Hass
- › Konkrete Gegenstrategien, um mit den Belastungen umzugehen
- › Hilf- und Meldestellen
- › Juristische Möglichkeiten
- › Technische Möglichkeiten

jugendschutz  net

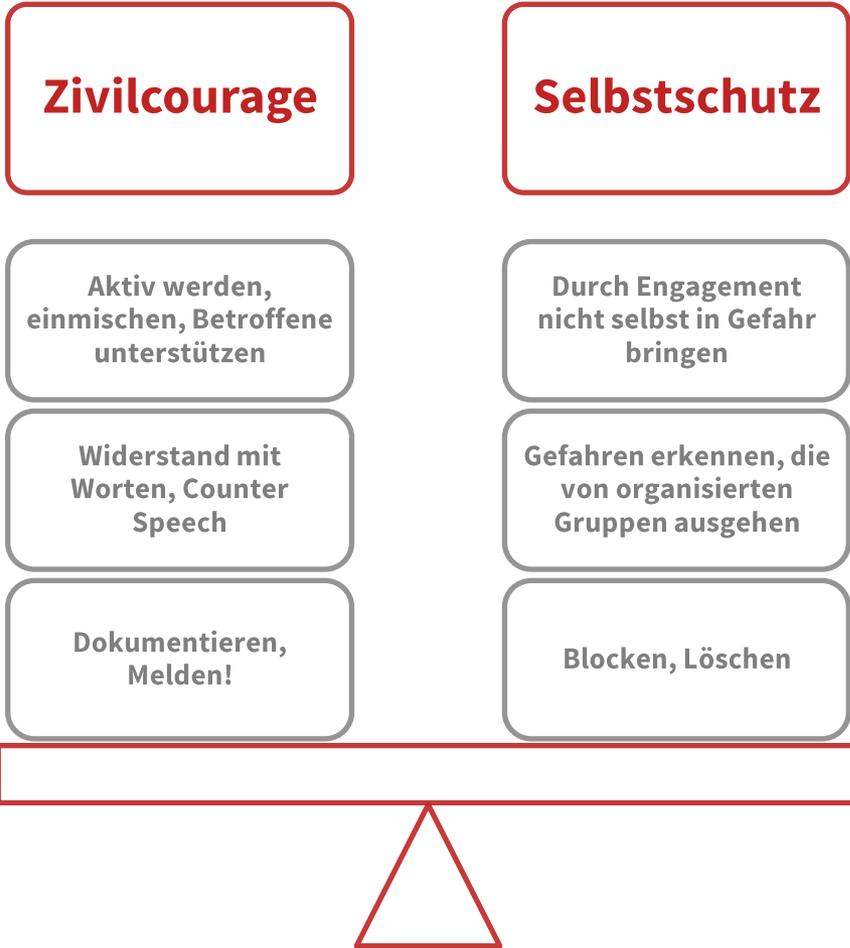


JUUUPOORT

... Jugendliche als Zeug/innen



NO HATE
SPEECH
MOVEMENT



Reaktion von Seitenbetreibern

Clip: Joko und Klaas von Circus HalliGalli zu Hate Speech

[https://www.youtube.com/
watch?v=tBHMzCOn2Sk](https://www.youtube.com/watch?v=tBHMzCOn2Sk)

... als Seitenbetreiber/innen

- › Festes Redaktionsteam mit entsprechenden Arbeitszeiten dafür
- › Intensive Betreuung, steter Kontakt zu den Nutzer/innen
- › Alternativ: Kommentarfunktion begründet einschränken

- › Netiquette aufstellen und bekannt machen (möglichst viel Partizipation)
- › Begleitung der Diskussionskultur, Moderation von Beiträgen
- › Konsequentes Löschen bei Verstößen
- › Nicht einschüchtern lassen: Das ist keine Zensur!

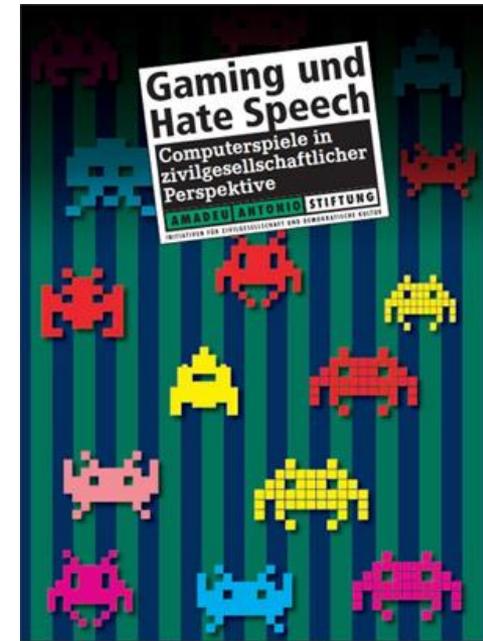
Reaktionsmöglichkeiten und Umgang mit Hate Speech

Was gibt es schon?

- › Auseinandersetzung mit Hate Speech
 - › Informationen über das Phänomen
 - › Vermittlung von Medienkompetenz (Überschneidungen zu Cyber Mobbing!)
 - › Aufklärung über rechte Strategien
 - › Demokratieerziehung
 - › Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Konfliktthemen, diskriminierenden Strukturen und verschiedenen Formen der GMF (Rassismus, Islamfeindlichkeit, Sexismus etc. etc.)
 - › Counter Speech

Information

Material der Amadeu Antonio Stiftung



Aufklärung über rechte Strategien

„Rechtsextremismus hat viele Gesichter“ - Broschüre



- › Broschüre und Unterrichtsmaterial der EU-Initiative klicksafe.de
- › Umfangreiches Infomaterial:
 - › Rechtsextremismus heute
 - › Rechtsextreme Agitation und Strategien im Netz (z. B. Humor, vermeintlich harmlose Einstiegsangebote, Frauen und Kinder)
 - › Gegenstrategien und Meldestellen
- › 7 Arbeitsblätter, einzeln oder als zweitägigen Workshop
 - › Augen auf!
 - › Durchschauen!
 - › Genau hinschauen!
 - › Genau hinhören! ...

Demokratieerziehung

„Hass in der Demokratie begegnen“ - Unterrichtsmaterial



Materialien für den Unterricht



- › Unterrichtsmaterialien der Initiative „Medien in die Schule“ (u.a. fsm, aas, google)
- › Download: <http://www.medien-in-die-schule.de/unterrichtseinheiten/hass-in-der-demokratie-begegnen/>
- › Sekundarstufen 1 & 2
- › Themen:
 - › Modul1: Demokratie
 - › Modul 2: Rechtsextremismus online
 - › Modul 3: Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
 - › Modul 4: Hate Speech

Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen z.B. Genderthemen

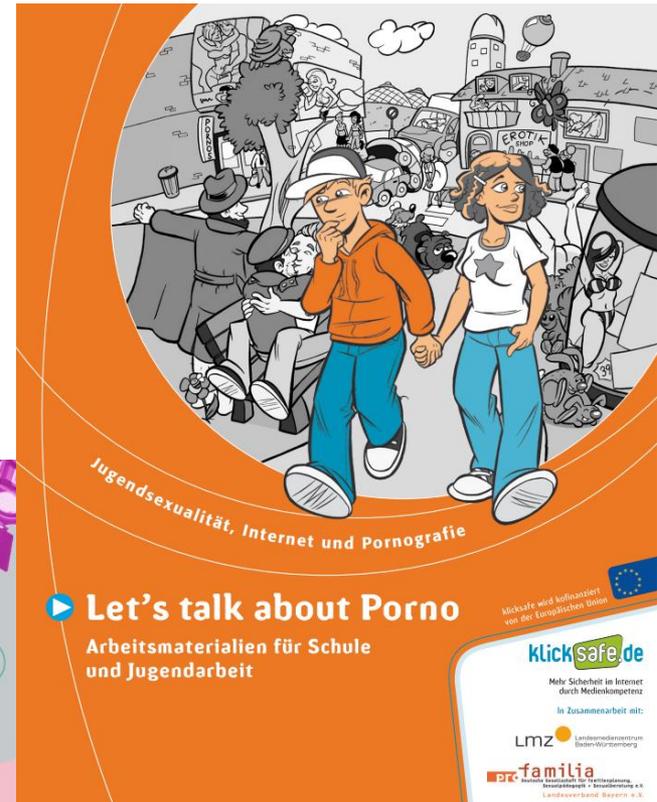
tv.profiler

#01



Eine Unterrichtsstunde zu
Germany's next Topmodel

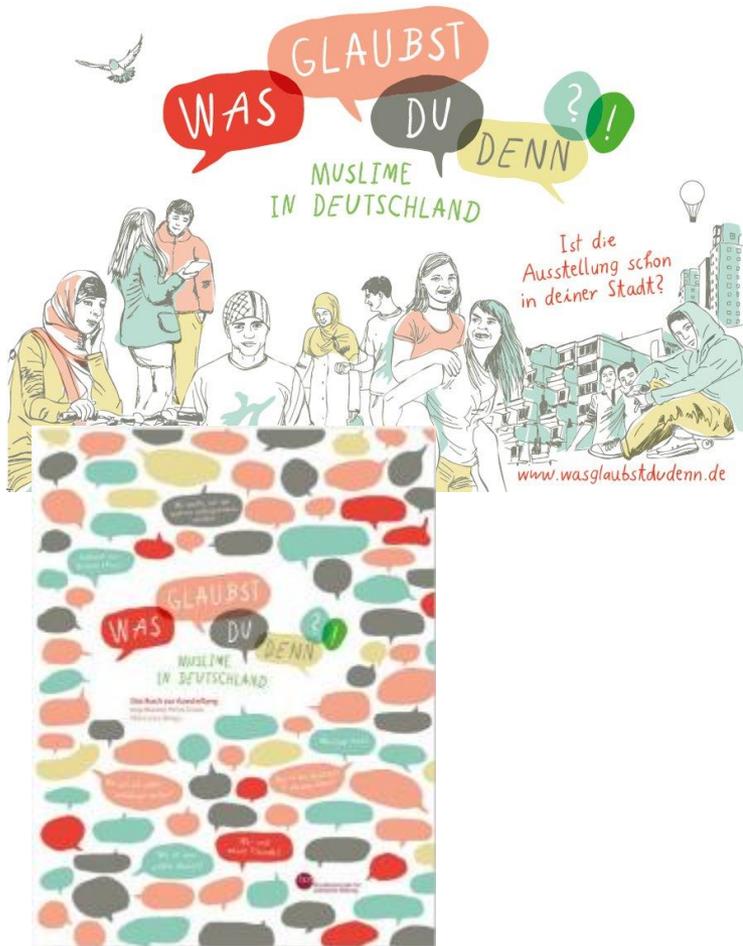
Altepho #01 September 2011



lfm:
Landesanstalt für Jugend-
und Familienhilfe (LJFH)

Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen

„Was glaubst du denn?!“ – Wanderausstellung und Materialbuch



- › Wanderausstellung der Bundeszentrale für politische Bildung mit Peer-Guide-Konzept
- › Seit 2013 in 24 Schulen und Jugendzentren
- › Sekundarstufe 1

- › Seit 2016 Materialbuch zur Ausstellung mit Plakaten und Comics, Kurzfilmen, praktischen Übungen, Kopiervorlagen

- › Leitfrage: „**Wer ist ‚wir‘?**“

Counter Speech

„Widersprechen! Aber wie?“ - Argumentationstraining



- › Arbeitsmaterialien von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., gefördert von der bpb
- › Eintägiges Argumentationstraining: Reaktion auf rechtspopulistische Inhalte, Rechtsextremismus, andere GMF: Sexismus, Islamfeindlichkeit etc.)
- › Zweitägiges Argumentationstraining: Ausbildung zu Peer Coaches/MultiplikatorInnen
- › 14- 20 Jährige
- › Praxishandbuch
- › Wissenschaftliches Begleitheft
- › Rollenkarten (Kneipenspiel)

Arbeit mit Jugendlichen

Schnittstellen vom Thema Hate Speech zu ...

- ... Medienkompetenz
- ... Cyber-Mobbing / Gewaltprävention
- ... Extremismus / Fremdenfeindlichkeit
- ... Religiosität
- ... Genderfragen

Hate Speech setzt Diskriminierung im Alltag fort

#Vielfalt statt Einfalt

Counter Speech aus dem Netz

#Schauhin

#mundaufmachen

#aufschrei

#YouGeHa

Youtuber gegen Hass

#heidepack

#NoHateSpeech

nrwision Video-Kampagne

#OrganisierteLiebe

#refugeeswelcome

#NichtEgal

Clips:

#NichtEgal / Kampagne von YouTube

<https://www.youtube.com/watch?v=k5F6z4MDews>

Datteltäter: ISIS-Schlampe nimm dir einen Strick

<https://www.youtube.com/watch?v=rzczMj8xACA>

Medienarbeit mit Geflüchteten

re:publica-Session

Auf der Internetkonferenz re:publica in Berlin wurden diese beiden Projekte näher vorgestellt:



<https://re-publica.com/de/16/session/medienprojekte-jungen-fluchtenden>



Angst: »Denen geht's gar nicht so schlecht. Die haben alle teure Handys.«

bildkorrektur.tumblr.com



Was würdest du mitnehmen, wenn du fliehen müsstest? Handys sind überlebenswichtig für Flüchtlinge: um sich vor Militärattaken zu schützen, Verwandte oder den Fluchtweg zu finden und mit den Daheimgebliebenen zu kommunizieren. Oft ist es das einzige technische Gerät, das sie besitzen.

Zeichner: Mawil, bildkorrektur.tumblr.com

Impulse für die Projektarbeit

// WLAN für die Unterkunft / freifunk

// Filmangebote in Einrichtungen / Kino

// Fotoprojekte / Bilder überwinden Sprachbarrieren

// Videotutorials in Muttersprache / Erschließen von Lebenswelt

// Repair Cafe / FabLab / Makerspace / Technik reparieren und basteln

// App-Entwicklung

(fjmk) / lokal

anpassbar

// Kooperation mit

Büchereien

// ...



**Angst: vor Fremden, dem Fremden, den Ausländern, den Unbekannten,
dem Unbekannten, vor Überfällen, Diebstahl, Terror, Vergewaltigung,
Mord, Krankheit, Ansteckung, Arbeitslosigkeit, Armut, Krieg**

bildkorrektur.tumblr.com



Hoffnung: auf Überleben, auf Durchkommen, auf Ankommen, auf Ausruhen, Ruhe, auf Nachsicht, auf Gastfreundschaft, auf Verständnis, Hilfe, Liebe, Zuflucht, neue Heimat, neues Leben, Zukunft, Frieden

Zeichner: Alex Jordan, bildkorrektur.tumblr.com

Weitere Links zum Thema

<https://no-hate-speech.de/de/kontern/>

<http://www.netz-gegen-nazis.de/artikel/rechtspopulistische-gespr%C3%A4chsstrategien-eine-%C3%BCbersicht-10930>

<http://www.ajs.nrw.de/neue-broschuere-hate-speech-hass-im-netz/>

Matthias Felling

Dortmund, den 26. Oktober 2016

felling@mail.ajs.nrw.de

Tel. 0221.92 13 92-0

www.ajs.nrw.de